

Dr. Timo Wasmuth ^[1]



Eckdaten / Dr. Timo Wasmuth

- Head HE & OR bei der Novartis Pharma GmbH in Nürnberg
- Führt ein interdisziplinäres, 10-köpfiges Team
- Ist stolzer Papa von zwei Kindern

Wie mein Aufgaben- und Verantwortungsbereich aussieht?

Ich bin im Bereich Market Access tätig. Im Grunde beinhaltet mein Aufgabenbereich die Beschäftigung mit allen Marktzugangshürden, die nach der Zulassung eines Medikaments entstehen, insbesondere die Themen Zusatznutzenbewertung und Erstattungspreis. Innerhalb von Market Access leite ich die Abteilung für Health Economics & Outcomes Research, was übersetzt so viel bedeutet wie Gesundheitsökonomie und Versorgungsforschung. Mein Verantwortungsbereich leitet sich hauptsächlich von einer Gesetzesänderung aus dem Jahr 2011 ab. Seitdem müssen in Deutschland alle neuen Produkte Nutzenbewertungsverfahren durchlaufen. Im Rahmen dieses Verfahrens ist es Pflicht, ein sehr umfangreiches Nutzendossier einzureichen. Ich übernehme mit meinem Team hierfür die Festlegung der strategischen Ausrichtung und das Projektmanagement vor und während der Ausarbeitung dieses Dossiers.

Wie sich mein Team zusammensetzt?

Mein Verantwortungsbereich befindet sich an der Schnittstelle zwischen Medizin und

Ökonomie. In meinem 10-köpfigen Team arbeiten deshalb u.a. Mediziner, Biologen und Gesundheitsökonominnen eng zusammen. So kann jeder sein Spezial-Know-how einbringen.

Wie ich es schaffe, Beruf und Familie zu verbinden?

Das klappt eigentlich ganz gut. Bis vor Kurzem war ich zwei Monate in Elternzeit. Das habe ich auch schon nach der Geburt meines ersten Kindes für mich in Anspruch genommen. Mein Arbeitgeber hat mich dabei ohne Einschränkungen unterstützt. Natürlich gehört es bei der Planung auch dazu, betriebliche Zeitachsen und Termine so gut es geht zu berücksichtigen. Bei zwei Monaten Elternzeit war das aber überhaupt kein Problem.

Ob es mir leicht gefallen ist, in Elternzeit zu gehen?

Da es ja schon meine 2. Elternzeit war, wusste ich bereits, dass mich Novartis dabei unterstützen wird. Das Schöne ist, dass ich für einige meiner männlichen Kollegen sogar Vorbild geworden bin. In einer Führungsposition in Elternzeit zu gehen, findet zwar zunehmend Verbreitung, aber so ganz selbstverständlich ist es für manche immer noch nicht. Obwohl ich es nur empfehlen kann, weil eine Auszeit heilsamen Abstand zum Tagesgeschäft bringen kann. Es ist schon etwas ganz anderes, die Verantwortung für so einen kleinen Menschen zu haben, im Vergleich zu einem großen Budget als Abteilungsleiter. An dieser Erfahrung kann meiner Meinung nach jeder nur wachsen.

Welche Möglichkeiten es bei Novartis gibt, Familie und Beruf zu verbinden?

Bei Novartis wird großer Wert darauf gelegt, dass die Arbeitssituation auf den einzelnen Mitarbeiter und seine Bedürfnisse zugeschnitten wird. Zwei Möglichkeiten sind Eltern- und Teilzeit. Ich habe allerdings auch eine Kollegin und Mutter im Team, die Vollzeit arbeitet und vom Modell der Vertrauensarbeitszeit profitiert. Sie beginnt ihre Arbeitszeit früh morgens, um nachmittags Zeit für ihre Kinder zu haben. Das ist eine weitere Möglichkeit, wie man Familie und Arbeit bei Novartis verbinden kann.

Wie mein Berufsweg bisher verlief?

Ich habe in Bayreuth Volkswirtschaftslehre studiert und bin dann über die Arbeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl und mein Promotionsthema zur Gesundheitsökonomie gekommen. Nachdem meine projektfinanzierte Forschungsstelle an der Uni Bayreuth nach 3 Jahren auslief, stand für mich eine berufliche Neuorientierung an. Da ich das Gesundheitswesen immer schon spannend fand und ich im Internet auf eine Stellenanzeige der Novartis in Nürnberg gestoßen bin, habe ich mich dort ganz spontan beworben.

Wie ein typischer Trainee-Tag aussieht?

Diesen typischen Tag gibt es eigentlich gar nicht. Stattdessen erlebt man als Trainee bei Novartis viel Abwechslung und muss sich immer wieder auf neue Aufgaben einstellen. Im Marketing gehört beispielsweise Event-Management, also das Planen und Durchführen von Veranstaltungen und Kongressen, zu einem der Haupt-Tätigkeitsbereiche. Eine weitere wichtige Konstante ist das Erstellen von Materialien für den Vertrieb, mit dem der Außendienst an Ärzte herantreten kann. Aber wie schon erwähnt, kommt es eben immer darauf an, in welcher Abteilung man gerade tätig ist.

Novartis bietet hervorragende Zukunftsperspektiven. Mitarbeiter können in einem internationalen Umfeld viel bewegen und profitieren von einer Vielzahl verschiedener Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Wie mein Arbeitsalltag aussieht?

Bei mir verläuft jeder Arbeitstag anders, sodass ich keinen typischen Tag beschreiben kann. Es kommt schon mal vor, dass morgens die eine oder andere Überraschung auf mich wartet und der Tag eine ganz neue, ungeplante Richtung nimmt. Die Führungsfunktion bringt viele Meetings mit sich, sowohl mit dem eigenen Team als auch abteilungsübergreifend mit Kollegen aus der Medizin, aus der Zulassung, dem Marketing und der Rechtsabteilung. Gemeinsam tüfteln wir dann an neuen Strategien.

Was ich Berufsanfängern bei Novartis mit auf den Weg geben möchte?

Ich denke, dass eine gute fachliche Basis zwar sehr wichtig ist, dass so genannte Soft Skills aber eine genauso große Bedeutung für den Erfolg haben. Die Tätigkeit bei Novartis ist oft schon früh mit einer Führungsfunktion als Leiter kleiner Projektteams verbunden. Dabei ist es besonders wichtig, dass man sein Team motivieren und weiterbringen kann. Das lernt man nur leider nicht an der Uni. Bei Bewerbern möchte ich deshalb immer auch erfahren, was sie in ihrer Freizeit, neben Beruf und Karriere, sonst noch so machen. Bringen sie sich beispielsweise in einem Verein ein? Sind sie kirchlich-sozial engagiert oder in einer Partei aktiv? All diese Bereiche sind eine gute Chance zu lernen, wie man in Gruppen agiert und Menschen für ein gemeinsames Ziel motiviert. Für die Zusammenarbeit bei Novartis sind das essenzielle Fähigkeiten, die man mitbringen sollte.

Novartis ist für mich...

ein Arbeitgeber mit sehr vielen Möglichkeiten, bei dem ich mich weiterentwickeln kann und der mir die Chance gibt, Beruf und Familie zusammenzubringen.

Accordion Type:

Collapsible

Source URL: <https://www.novartis.de/karriere/persoенliche-einblicke/dr-timo-wasmuth>

Links

[1] <https://www.novartis.de/karriere/persoенliche-einblicke/dr-timo-wasmuth>